



Feierliches Gelöbnis in Zwiefalten am 10. November 2022

Nach mehreren Jahren ist das Artilleriebataillon 295 aus Stetten am kalten Markt erneut zu Gast in der Patengemeinde seiner 5. Batterie. **Am 10. November 2022 wird in engem Schulterschluss mit der Gemeinde Zwiefalten das Feierliche Gelöbnis um 13.00 Uhr unmittelbar vor der eindrucksvollen Kulisse des Zwiefalter Münsters durchgeführt.**

Das Feierliche Gelöbnis der Rekrutinnen und Rekruten ist ein militärisches Zeremoniell zu Beginn der Dienstzeit und besitzt als solches einen sehr hohen Stellenwert. Der Diensteid und das Feierliche Gelöbnis sind Treuebekenntnisse zur Rechts- und Wertordnung der Bundesrepublik Deutschland. Der Text der Formel unterscheidet dabei zwischen freiwillig Wehrdienstleistenden, die ein Gelöbnis ablegen und den Soldaten auf Zeit bzw. Berufssoldaten, die einen Diensteid, in Anlehnung an den Beamteneid, schwören. Diensteid und Gelöbnis sind im § 9 des Soldatengesetzes festgelegt und sollen die Integration der jungen Rekrutinnen und Rekruten in die soldatische Gemeinschaft fördern, sie auf einer emotionalen Ebene an die soldatischen Pflichten binden und eine erzieherische Wirkung auf die Soldatinnen und Soldaten im Sinne ihrer Funktion im Staat ausüben.

Die feierliche Abnahme der Treuebekenntnisse betont die Bedeutung der eingegangenen Verpflichtung. Sie ist Teil der Tradition der Bundeswehr. Das Ableisten des Dienstoides und das Ablegen des Feierlichen Gelöbnisses in der Öffentlichkeit machen die rechtliche Verpflichtung der Soldatinnen und Soldaten gegenüber unserem Staat besonders deutlich und unterstreichen die Integration der Streitkräfte in Staat und Gesellschaft.

Um 8.30 Uhr findet im Münster ein Gelöbnisgottesdienst statt zu der auch die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Neben diesem Festakt wird das Artilleriebataillon 295 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr seine Großgeräte in einer statischen Waffenschau auf dem Parkplatz vor dem Sportheim der TSG präsentieren, darunter seine beiden Wirksysteme, die Panzerhaubitze 2000 und das Mittlere Raketenartilleriesystem MARS II. Für die Bewirtung sorgt die TSG im Sportheim. Hier können Interessierte mit den Soldatinnen und Soldaten des Bataillons in Kontakt kommen und ihnen Fragen rund um den Verband und seine Fahrzeuge und Waffensysteme stellen. Sie können sich darüber hinaus vor Ort zu Laufbahnmöglichkeiten und dem Reservistendienst bei der Bundeswehr in einer eigens dafür eingerichteten Beratungsstelle informieren.



Statische Waffenschau beim Feierlichen Gelöbnis in Sigmaringen im September 2022

HERZLICHE EINLADUNG

zur Eröffnung der Ausstellung

Elvira Gresham:
„home is where the heart is“

**am Donnerstag, 10. November 2022
um 19 Uhr im Rathaus Zwiefalten**

mit einführenden Worten von
Johannes Striegel, Zwiefalten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen
unter Telefon 205-0 oder E-Mail info@zwiefalten.de an.



Elvira Gresham

In vielen farbstarken Bildern zeigt die Zwiefalter Künstlerin den Besuchern einen breiten Querschnitt ihres künstlerischen Schaffens mit Motiven ihrer Heimat und Umgebung, sowie in Australien entstandene Werke, wo sie lange gelebt hat.

Mit Liebe zum Detail, vornehmlich in Öl und Acryl gemalt, beeindrucken die Bilder durch ihre lebensfrohe Strahlkraft.

Termine

05.11.2022

Rot-Kreuz-Altkleider-
sammlung

DRK Ortsverein Zwiefalten-
Pfronstetten

10.11.2022

Gelöbnisgottesdienst
im Münster

Bundeswehr und
Gemeinde Zwiefalten

06.11.2022

Hubertusmesse im Münster Kath. Kirchengemeinde

Gedenkgottesdienst
im Münster

Katholischer Frauenbund

09.11.2022

Ehrung von Blutspendern DRK und Gemeinde Zwiefalten

Vernissage von
Elvira Gresham

Elvira Gresham und
Gemeinde Zwiefalten

Verantwortlich:
Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Diakonieverband Reutlingen /

„Rat & Tat“ Zwiefalten 0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2

Sozialstation St. Martin, Engstingen

Bereich Süd 07388/99357-22

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 0800/0022833 (kostenlos)

Mobil: 22833*

SMS: „apo“ an 22833*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Parkplatzsperrung im Dobeltal am 10. November 2022!

Am 10. November 2022 sind die Parkplätze wegen des Gelöbnisses ab der Einfahrt zum Penny-Markt bis einschließlich des Schotterplatzes im Dobeltal vollständig gesperrt.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinde Zwiefalten



Veranstaltungskalender 2023

Wir starten mit den Planungen für die Veranstaltungen im nächsten Jahr!

Hierzu wurden die Vereine, Organisationen, ...bereits angeschrieben, damit der Veranstaltungskalender 2023 befüllt werden kann.

Wir möchten Sie deshalb bitten, die Termine bis spätestens Freitag, den 18. November 2022 an info@zwiefalten.de mitzuteilen.

Einen entsprechenden Vordruck haben wir auch auf unserer Homepage www.zwiefalten.de eingestellt.

Vielen Dank schon jetzt für Ihr Mitwirken!

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe.



Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 19. Oktober 2022

Kindergartenangelegenheiten

a) Bericht über die pädagogische Arbeit

b) Bedarfsplanung 2022

Frau Bürgermeisterin Hepp begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Kruske (Kindergartenleitung) Frau Grüner (Kindergartenbeauftragte Pastoral), und Frau Weber (Kindergartenbeauftragte Verwaltung) herzlich. Ziel des Besuches der Damen im Gemeinderat soll ein Informationsaustausch sein. Erstmals wurde ein ausführlicher Kindergartenbericht vorgelegt, der die wesentlichen Informationen zum Kindergarten, einen Bericht über das abgelaufene Kindergartenjahr und die kommunale Bedarfsplanung für das Jahr 2022 enthält.

Frau Kruske gibt zunächst einen Rückblick zum Kindergartenjahr 2021/2022. Im Sommer 2021 wurde die WC-Anlage im Kindergartengebäude erweitert. Dies war nötig geworden, um den Kindergarten mit 4 Gruppen (zuvor 3,5 Gruppen) betreiben zu können. Zum Start des Kindergartenjahres war die Personaldecke gut, personelle Veränderungen ergaben sich im Laufe des Jahres. Der Betrieb unter Pandemiebedingungen sorgte für zusätzliche personelle Belastungen, außerdem ergab sich ein Mehraufwand durch die Testungen der Kinder. Hier wurde das Kindergartenteam dankenswerter Weise mit Personen aus dem Testzentrum und aus der Elternschaft unterstützt. Zum Frühjahr konnte wieder der Normalbetrieb erfolgen und somit auch diverse Veranstaltungen durchgeführt werden. Das Projekt „Spielzeugfreier Kindergarten“ mit Ursprung aus der Suchtprävention, bei welchem auch die Eltern mit einbezogen wurden, sorgte für viel positive Resonanz bei allen Beteiligten.

Im Ausblick auf das laufende Kindergartenjahr erläutert Frau Kruske, dass vakante Stellen im Personalbereich nicht gänzlich nachbesetzt werden konnten. Durch die Anstellung von zwei Anerkennungspraktikant*innen im nächsten Kindergartenjahr soll diese Situation verbessert werden, da diese Personen häufig

nach ihrer Ausbildung in der Einrichtung verbleiben. Die Öffnungszeiten werden nach Möglichkeit aufrechterhalten, teilweise sind jedoch frühere Schließungen unumgänglich. Die Planungen für Veranstaltungen und Feste erfolgen nach dem Motto „Weniger ist mehr“ und entsprechend in konzentrierter Form. Die konzeptionelle Arbeit orientiert sich nach dem offenen Konzept, hierzu finden für die Beschäftigten Fortbildungen statt. Eine geplante Erhöhung des Mindestpersonalschlüssels, welche sich derzeit in der politischen Diskussion befindet, wäre eine weitere Herausforderung für das Personal und in Zwiefalten speziell auch in räumlicher Hinsicht. Die Nachfrage aus dem Gremium in Bezug auf die Zufriedenheit mit der Kindergartenbeförderung beschreibt Frau Kruske als sehr gut funktionierend. Die Eltern und Kinder sind sehr zufrieden mit dem neuen Leistungserbringer, der Firma Reinalter. Sie wünschen sich für die Zukunft auch Fahrzeiten in den Schulferien. Eine Diskussion/Entscheidung im Gemeinderat diesbezüglich soll im weiteren Verlauf erfolgen, insbesondere auch dann, wenn die Zahlen näher beleuchtet werden können.

Kommunale Bedarfsplanung 2022:

Der Kindergarten St. Gertrud besteht aus vier Kindergartengruppen und einer Krippengruppe. Es stehen insgesamt **93 Plätze im Kindergarten** und **12 Plätze in der Krippe** zur Verfügung.

- Derzeit sind 30 Ganztagesplätze im Kindergarten belegt. Eine weitere Erhöhung der Plätze auf die maximale mögliche Zahl von 40 Ganztagesplätzen ist aus räumlichen Gründen (Küche, Schlafräume) nicht umsetzbar.
- Laut den aktuell vorliegenden Geburtenzahlen (ohne Zuzüge und Schulrückstellungen) ist ein deutlich ansteigender Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen erkennbar. Es ergibt sich für die Jahre 2023 und 2024 eine Überschreitung der maximalen Belegung in den Frühjahr- und Sommermonaten, ab 2025 voraussichtlich das ganze Jahr über.
- Im Bereich der Kinderkrippe gibt es den nächsten freien Platz im Sommer 2024.
- **Zusammenfassend besteht demnach Handlungsbedarf.** Die übersteigenden Kinderzahlen ab April 2023 können evtl. durch eine Genehmigung beim Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) für kurzfristige Überbelegung kompensiert werden. Spätestens aber **ab dem Frühjahr 2024** ist der Bedarf in quantitativer Hinsicht nicht mehr gedeckt und es **besteht Handlungsbedarf.** Eine mögliche Lösung könnte die Etablierung einer Waldkindergartengruppe sein. Hierzu finden im weiteren Verlauf Gespräche und Planungen in Bezug auf prinzipielle Machbarkeit, Konzeption und Betriebsereignis in enger Abstimmung zwischen den Verantwortlichen des Trägers (Katholische Kirchengemeinde) und der Gemeinde Zwiefalten statt.

Mit einem herzlichen Dank für die hervorragende Arbeit an das gesamte Kindergartenteam und die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Träger der Einrichtung, sowie der Kindergartenleitung wird dieser Tagesordnungspunkt abgeschlossen.

Sanierung Ortsdurchfahrt Sonderbuch - Weitere Beauftragung von Ingenieurleistungen

Kämmerer Herr Rechtsteiner erläutert den Sachverhalt wie folgt: Gegenstand des Hauptvertrages vom 02.02.2017 mit dem Ingenieurbüro Schwörer GmbH sind die Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1–3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung) für die Sanierung von Kanal und Wasserversorgung mit Straßenbau und die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) für den Kanal.

Die Honorarermittlung erfolgt nach den anrechenbaren Kosten nachfolgenden Honorarzonon:

- | | |
|----------------------|---------------|
| 1. Kanal: | II Mittelsatz |
| 2. Wasserversorgung: | II Vonsatz |
| 3. Straßenbau: | II Mittelsatz |

Gegenstand des beabsichtigten Nachtragsvertrags Nr. 1 sind die Leistungsphase 4 für Straßenbau (Genehmigungsplanung LGVFG-Antrag) und die übrigen Leistungsphasen 5-9 (Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauoberleitung und Objektbetreuung) mit einem Vergütungsumfang von 15/13/4/15/1 v.H. des Honorars.

Des Weiteren soll die Bestandsvermessung nach dem Neubau der OD-Sonderbuch mit Herstellen von Bestandsplänen und die Datenübergabe in das Geoinformationssystem (GIS) der Gemeinde beauftragt werden. Die Vergütung erfolgt nach Zeitaufwand gemäß dem Hauptvertrag. Die Örtliche Bauüberwachung soll mit 2,7 v.H. beauftragt werden.

Nach der Klärung von sachlichen Rückfragen aus dem Gremium wird entsprechend dem Beschlussvorschlag das Ingenieurbüro Schwörer mit den weiteren Leistungen einstimmig beauftragt.

Beschaffung Schutzboden Rentalhalle

Technischer Leiter Herr Stehle zeigt die Hintergründe für diese Investition auf: Nach dem Wasserschaden, der am 02.03.2022 in der Rentalhalle entstanden ist, hat sich der Gemeinderat angesichts der Vorschäden und des Alters der Halle für eine Vollsanierung des Sportbodens entschieden. Dieser wurde durch die Firma Hamberger Flooring GmbH & CoKG eingebaut. Seit Juli kann die Halle wieder für den Sportbetrieb genutzt werden. Bei Veranstaltungen, die in der Regel in den ersten zwei Hallendritteln (Fläche 910 m²) stattfinden, wurde bisher ein Schutzboden für eine Fläche von ca. 200 m² genutzt. Dieser ist nach jahrelanger Nutzung allerdings sehr spröde und brüchig und weist an vielen Stellen Löcher auf. Eine planebene Verlegung ist nicht mehr möglich, der Schutzboden muss mit starkhaftendem Klebeband fixiert werden. Dieses Klebeband lässt sich nur sehr schwer vom Sportboden entfernen.

Damit eine lange und gute Nutzung des Sportbodens gewährleistet werden kann, ist es wichtig, den Sportboden bei Veranstaltungen mit einem Schutzboden zu sichern. Die Verwaltung schlägt daher vor für künftige Veranstaltungen in den ersten

zwei Hallendritteln einen Schutzboden für die gesamte Fläche von 910 m² zu beschaffen, um so den entsprechenden Schutz zu gewährleisten. Für die Verlegung und die ordnungsgemäße Aufbewahrung des Schutzbodens sind Geräte und Regale mit entsprechendem Zubehör notwendig.

Von drei angeschriebenen Fachfirmen haben zwei ein entsprechendes Angebot abgegeben. Von diesen zwei vergleichbaren Angeboten zum Schutzboden kann nur eines gewertet werden, da die andere Firma kein Zubehör anbieten kann, was aber für eine Verlegung und ordnungsgemäße Aufbewahrung unabdingbar ist.

Demnach würden für den Schutzboden, entsprechenden Geräten für die Verlegung und einer sachgerechten Lagerung insgesamt Gesamtkosten in Höhe von 27.941,20 € (brutto) entstehen. Diese Investition ist im Haushalt 2022 nicht vorgesehen, zur Umsetzung wird eine andere Maßnahme (auch aus anderen Gründen) zurückgestellt. Geplant ist, den Schutzboden, welcher eine entsprechende Brandklasse erfüllen muss, bei allen außersportlichen Veranstaltungen unter der Aufsicht von Gemeindepersonal zu verlegen. In diesem Zusammenhang soll dann entsprechend die Gebührenordnung für die Rentalhalle neu überarbeitet werden.

In der anschließenden Diskussion wird angeregt, beim ZfP anzufragen, ob die Anschaffung des Schutzbodens auch für das dritte Hallendrittel gewünscht ist. Außerdem wird eine Querverlegung favorisiert, damit jedes Drittel der Halle separat ausgelegt werden kann. Unter diesen Voraussetzungen wird die Anschaffung des Schutzbodens bei einer Enthaltung beschlossen.

Umsetzung der Energieeinsparverordnung – Maßnahmenkonzept

Kämmerer Herr Rechtsteiner konkretisiert die Verordnung der Bundesregierung vom September 2022 für die Gemeinde Zwiefalten mit Überlegungen in 4 Bereichen:

Angesichts der aktuellen Entwicklungen in der Energiekrise und der seither eingetretenen Verknappung und der enormen Preisanstiege bei nahezu allen Energieträgern haben sich die Gemeindeverwaltung und die Verantwortlichen von Schule, Rentalhalle, Kläranlage und Straßenbeleuchtung am 04.10.2022 abgestimmt, ob und wie über bereits umgesetzte Energieeinsparmaßnahmen hinaus weitere Ansätze für zeitnah umsetzbare und auch akzeptable Energieeinsparung in den gemeindeeigenen Einrichtungen und Gebäuden machbar sind.

Angesichts dramatisch und exponentiell weiter steigender Energiepreise ist jede bereits jetzt eingesparte Energie in kWh über den Kostenaspekt hinaus ein wichtiger Betrag zum Klimawandel und der Bewältigung der aktuellen Energiekrise für den Winter 2022/23 und das kommende Jahr 2023.

Zum 1. September 2022 ist die Verordnung der Bundesregierung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame

Maßnahmen (EnSikuMaV) in Kraft getreten, deren Regelungen auch teilweise unmittelbar auf diverse städtische Einrichtungen anwendbar sind.

Für das Jahr 2022 wird lt. Auswertung der Getreidemühle eG bei der Gemeinde ein Stromverbrauch von rund 723.000 kWh erwartet, wovon 502.000 kWh auf Tagstrom und 221.000 kWh auf Nachtstrom entfallen. Der Stromliefervertrag mit dem jetzigen Energieversorger läuft zum 31.12.2022 aus. Es ist beabsichtigt zunächst für ein halbes Jahr den Strom am „Kurzfrist-Markt“ stündlich nach unserem Bedarf durch unseren aktuellen Versorger einkaufen zu lassen. Dies sei in den vergangenen Monaten deutlich günstiger gewesen als eine langfristige Beschaffung.

Größte Stromverbraucher sind die Kläranlage mit alleine rund 425.000 kWh, die Straßenbeleuchtung mit 52.500 kWh, das Freibad mit 56.400 kWh, die Münsterschule mit 58.900 kWh, die Rentalhalle mit 19.000 kWh und die Wasserversorgung mit 38.100 kWh.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 70.000 Liter Heizöl für Schule, Halle, Bauhof und Feuerwehr beschafft. Das Rathaus verbraucht ca. 20 to. Pellets pro Jahr. Gas wird nur bei der Kinderkrippe verbraucht (19.000 kWh).

Folgende Bereiche wurden bei der Besprechung am 04.10.2022 geprüft:

1. Kläranlage:

Ein nennenswertes Einsparpotential gibt es nicht. Die Leistung der Pumpen kann nicht reduziert werden, ohne dass dies Auswirkungen auf die Leistung der Kläranlage hätte. Ein Austausch von Pumpen durch energieeffizientere Pumpen steht nach Ansicht des Kläranlagenpersonals in keinem Verhältnis zu den voraussichtlichen Investitionskosten.

Das vorhandene BHKW ist defekt und ist deshalb nicht in Betrieb. Es war davor auch nur sehr kurze Zeit funktionsfähig. Eine schnelle Reparatur ist nicht möglich und es ist fraglich, ob sich eine Neuanschaffung lohnt bzw. ob ein BHKW überhaupt sinnvoll betrieben werden kann. Ggf. müsste dies von Fachleuten geprüft werden.

2. Rentalhalle

Die Halle wird beim Sportbetrieb aktuell auf 18° und bei Veranstaltungen auf 21° aufgeheizt. Lt. Auskunft des Hausmeisters gibt es immer wieder Rückmeldungen seitens der Sportler, denen die 18° zu warm sind. Daher wird beim Sportbetrieb eine Absenkung auf 16° vorgeschlagen. Laut Experten entspricht ein Grad weniger Heizen einer Energieeinsparung von 6 Prozent.

Da es in den nächsten Monaten nur sehr wenige Veranstaltungen in der Halle geben wird und somit der Einspareffekt im Vergleich zum Sportbetrieb nur sehr gering ausfallen würde, soll bei Veranstaltungen weiterhin auf 21° aufgeheizt werden.

Das Duschwasser soll um 2° reduziert werden. Wenn es technisch möglich und auch nicht schon erfolgt ist, sollen die Duschköpfe durch wassersparende Duschköpfe ersetzt werden.

3. Münsterschule

Die Schulen und die Kindertageseinrichtungen sind von den Vorgaben der EnSiKuMaV ausgenommen.

Daher soll von einer Reduzierung der Raumtemperatur auch abgesehen werden. Allerdings werden der Hausmeister und die Schulleitung noch verstärkter darauf achten, dass nicht unnötig und zu stark geheizt wird und das Licht nicht unnötig angeschaltet ist.

Die Schüler werden von den Lehrern entsprechend sensibilisiert.

4. Straßenbeleuchtung

Die Straßenbeleuchtung wurde vor wenigen Jahren bereits bis auf wenige Ausnahme auf energiesparende LED-Technik umgestellt.

Die Straßenlampen, welche aktuell von 0.00 Uhr bis 5.15 Uhr komplett abgeschaltet werden, sollen schon eine Stunde früher, also um 23.00 Uhr abgeschaltet werden.

Die Straßenlampen welche bei Nacht durchgängig in Betrieb sind, sollen, wenn dies technisch möglich ist in der Zeit von 23.00 Uhr bis 5.15 Uhr in der Leistung halbiert werden. Wenn dies technisch nicht möglich ist, wird alternativ, sofern dies dann technisch umsetzbar ist, in diesen Bereichen nur jede zweite Lampe bei voller Leistung in Betrieb sein.

5. Weihnachtsbeleuchtung

Die Beleuchtung von Gebäuden ist nach der EnSiKuMaV aktuell nicht mehr gestattet. Darunter fällt auch die Weihnachtsbeleuchtung an den Gebäuden in Zwiefalten während der Weihnachtszeit. Die Verwaltung sieht deshalb davon ab, dieses Jahr einen Steiger zum Tausch defekter Glühbirnen anzumieten.

Da die Weihnachtsbeleuchtung überwiegend an privaten Gebäuden angebracht ist, ist es schlussendlich auch Privatsache, ob die Beleuchtung angeschaltet wird oder nicht. Eine Kontroll- oder Sanktionierungspflicht seitens der Gemeinde sieht die EnSiKuMaV nicht vor. Jedoch wird die Gemeinde im Mitteilungsblatt einen Appel auf Verzicht der Beleuchtung veröffentlichen. Eine kurzzeitige Beleuchtung während des Weihnachtsmarktes und über die Weihnachtszeit ist gestattet.

6. Sonstiges

Die Verwaltung lässt prüfen, wo auf gemeindeeigenen Gebäuden PV-Anlagen insbesondere auch zum Eigenverbrauch einigermassen wirtschaftlich installiert werden können.

Aus dem Gremium kommt der Hinweis, dass eine Absenkung der Hallentemperatur bei sportlichen Veranstaltungen insbesondere für Kinder zu knapp sein könnte. Man verständigt sich darauf, es auf einen Versuch ankommen zu lassen, um dann ggf. weitere

Entscheidungen zu treffen. Für die Kläranlage soll geprüft werden, ob über den Zukauf von Gas ein BHKW zur Eigenstromversorgung betrieben werden kann und welche Investitionen hierzu nötig wären. Bei einer Enthaltung wird das vorgeschlagene Maßnahmenpaket vom Gremium beschlossen.

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Frau Bürgermeisterin Hepp teilt mit, dass in der vergangenen Sitzung ein Beschluss zur Einstellung einer Reinigungskraft an der Münsterschule und weitere Beschlüsse zum Grundstückserwerb / -verkauf zur Realisierung der OD Sonderbuch gefasst wurden.

Bekanntgaben/ Verschiedenes

- Erfreulicherweise steht die WC-Anlage am Peterstor nun nach materialbedingten Verzögerungen kurz vor ihrer Eröffnung. Diese soll nach derzeitigem Stand ab dem Wochenende 29./30. November nutzbar sein.
- Am 10. November wird auf dem Münstervorplatz das feierliche Gelöbnis des Artilleriebataillons 295 aus Stetten am kalten Markt mit Rahmenprogramm abgehalten.
- In der Hoffnung, dass der Zwiefalter Adventsmarkt in diesem Jahr wieder stattfinden kann, laufen die Planungen bereits in vollem Gange.
- Am 28. und 29. November findet in der Rentalhalle eine Impfkaktion zur Corona- Auffrischimpfung statt. Bitte die entsprechenden Hinweise im Mitteilungsblatt beachten.
- Herr Stehle erläutert die aktuellen Baumaßnahmen in der Gemeinde wie folgt: Im Bereich vom Friedhof laufen die Arbeiten im Zeitplan. Die Mauer im Bereich der Pflegezufahrt ist beinahe fertiggestellt, aktuell wird die Stützmauer südlich der Kapelle erneuert, die Sanierung des Hauptweges startet nach Allerheiligen. Im Bereich der Sägmühlstraße muss ein Schacht ausgetauscht werden, hierzu ist eine Sperrung der Straße erforderlich. Die Bauarbeiten im Umfeld der Bushaltestelle Rental, Richtung Armsündergässle werden um ca. 1 Woche verschoben und beginnen somit Anfang November. Eine Zufahrtsregelung zu den Parkplätzen erfolgt dementsprechend. Darüber hinaus laufen derzeit Belagsarbeiten in der Gerberstraße und der Ringschluss im Gewerbegebiet Günst. Es tut sich was in unserer Gemeinde!
- Aus dem Gremium wird gewünscht, dass die Parkplatzbeleuchtung vor dem Friedhof insbesondere vor Allerheiligen durch die ausführenden Firmen reduziert wird.
- Auf die Nachfrage nach dem Stand der Planungen für die Windkraftanlagen im Tautschbuch erläutert Frau Bürgermeisterin Hepp, dass für die Anlagen auf der Gemarkung Riedlingen noch weitere Abstimmungen nötig sind, mit einer öffentlichen Auslegung ist wahrscheinlich noch in diesem Jahr zu rechnen. Für die Anlage auf der Gemarkung Mörsingen befinden sich die Unterlagen derzeit beim LRA Reutlingen zur Vorprüfung.





Baustelleninformation

Baustart Brunnensteige

Wie Sie sicher bemerkt haben, hat sich der Baustart für die Erschließung des Baugebietes Brunnensteige VI verschoben.

Neuer Termin ist nun Mittwoch, 02.11.2022.

Hierzu wird vorerst das Armsündergässle Richtung Bushaltestelle Rental vollgesperrt, um die Kanalsanierung/-erneuerung voranzubringen.

Einige Parkplätze an der Rentalhalle fallen deshalb weg und werden für die Lagerung des Baumaterials benötigt. Der Parkplatz kann deshalb nur von einer Seite befahren werden.

Fußgänger/Schüler*innen, die von oberhalb des Armsündergässle kommen, bitten wir, den Fußweg zur Rentalhalle/Münsterschule/Bushaltestelle zwischen dem Psychiatricfriedhof und der Werkstatt des ZfP zu nutzen.

Um Verständnis für die Maßnahmen und Beachtung der Sperrungen wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Abfall



Restmüll- / Biotonne

Abholung am Montag, 07. November 2022 ab 6 Uhr.

Monatlicher Probealarm Feuerwehr über Sirene

Der nächste Probealarm findet am Montag, 07. November 2022 um 18.00 Uhr statt.

Um Beachtung wird gebeten.

Finanzamt



Wichtige Informationen zur Grundsteuererklärung

Die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung wird um drei Monate verlängert. Das haben die Finanzminister der Länder entschieden. Statt wie geplant zum 31. Oktober 2022, müssen die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken ihre Erklärung (Grundsteuer B) nun bis zum 31. Januar 2023 beim Finanzamt abgeben. In Baden-Württemberg sind bislang rund 1,7 Millionen Erklärungen eingegangen. Das sind 30 Prozent der insgesamt abzugebenden Erklärungen. Die Erinnerungen für die



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	<i>Telefon-Nummer</i>	<i>E-Mail</i>
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	sandra.milosevic@zwiefalten.de
Frau Czanek (Zentrale, Vorzimmer BMin)		manuela.czaneck@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Bendel (Bürgerbüro)	07373/205-11	edith.bendel@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus)	07373/205-20 vormittags	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-20 nachmittags	evelyn.schmid@zwiefalten.de
Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen)	07373/205-15	thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de
Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen)	07373/205-17	dominic.sturz@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof)	07373/205-32	robert.stehle@zwiefalten.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Grundsteuer B versendet das Finanzamt im ersten Quartal 2023. Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023.

Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle.

Diejenigen, die ihre Erklärung bereits eingereicht haben, erhalten als Nächstes den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt. Die ersten Bescheide sind bereits rausgegangen. Der Versand erstreckt sich bis ins Jahr 2024. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die gemachten Angaben stimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, die überwiegende Wohnnutzung anzugeben, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen.

Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden. Erhoben wird die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025.

Landkreis Reutlingen



LANDKREIS
REUTLINGEN

Webseminar: Ran an den Familientisch!

Geschafft! Aus dem Säugling ist ein Kleinkind geworden. Die Beikost wird langsam durch fünf Mahlzeiten ersetzt und das Kind nimmt am normalen Familienessen teil.

Was und wie viel, darf der Sprössling essen und trinken? Wie sieht es mit speziellen Kinderlebensmitteln aus und was tun, wenn das Kleine kein Gemüse mag?

Die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr steht im Mittelpunkt der „BeKi“ Informationsveranstaltung am **Dienstag, 15. November 2022, von 10:00 - 11:30 Uhr**. „BeKi“ steht für bewusste Kinderernährung und ist eine Ernährungsinitiative des Landes Baden Württemberg. Angesprochen sind Eltern von Kindern im Alter von 1-3 Jahren. Das Seminar von Referentin Sabine Schwaigerer findet online statt.

Sabine Schwaigerer beantwortet Fragen rund um die Ernährung nach dem ersten Lebensjahr und schafft einen Überblick über die allgemeinen Empfehlungen. Außerdem gibt die BeKi-Referentin Tipps wie die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung gelingt und Gemüsemuffel vom Gegenteil überzeugt werden können.

Während der Veranstaltung können live Fragen gestellt werden. Auch erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Infomaterial zum Thema.

Technische Voraussetzungen und Anmeldung

Als technische Voraussetzung für die Teilnahme ist erforderlich: Ein PC, Laptop oder Tablet. Für die Bildübertragung eine stabile Internetleitung mit funktionierendem W-LAN (eine Verbindung über das Mobilfunknetz wird nicht empfohlen). Wird ein Laptop oder PC verwendet, den aktuellen Internetbrowser „Firefox“ oder Chrome.

Informationen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Mittwoch, 09. November 2022, unter der Nummer 07381-9397 7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail einen Zugangscode.

Von knallbunten Stoffen berühren lassen

Madeleine Mesam wird ihre Werke am Sonntag, 6. und 13. November, von 13 bis 18 Uhr im Kultspace Münsingen ausstellen. Für ihre großformatigen Stoffbahnen mit den sehr bunten Farben scheint das genau die richtige Zeit zu sein: November-Blues, grau, trist und in klarem Kontrast dazu ihre großen Werke, in denen starke, bunte Farben dominieren. Auf den Stoffbahnen lässt sie abstrakte oder auch gegenständliche Abbildungen entstehen, die sowohl der Realität als auch der Fantasie entsprungen sein können. „Meine Umgebung, die Natur inspiriert mich, ich bilde sie ab und lade sie mit knalligen Farben auf.“



Foto: Madeleine Mesam präsentiert die von ihr gestalteten Stoffbahnen bei Ausstellungen im In- und Ausland (Quelle: Madeleine Mesam)

Aufgehängt werden sollen die Stoffe möglichst mitten im Raum, von der Decke herunter, damit sie sich frei bewegen können. „Es interessiert mich sehr, wie sich die Werke in der Bewegung verändern“, sagt Madeleine Mesam. Früh hatte sie mit dem Malen angefangen, beruflich „wollte ich was Gestalterisches machen“. Sie hat sich für das Studium „Mode- und Textildesign“ in Reutlingen entschlossen und setzte anschließend den Master in „Künstlerische Konzeption“ oben drauf. Nun präsentiert sie ihre Werke nicht nur bei Ausstellungen im In- und Ausland, sondern auch in den Sozialen Medien. „Im Kultspace möchte ich meine Werke erfahrbar machen, damit sich die Besucher von den Stoffen berühren lassen“, so Mesam.

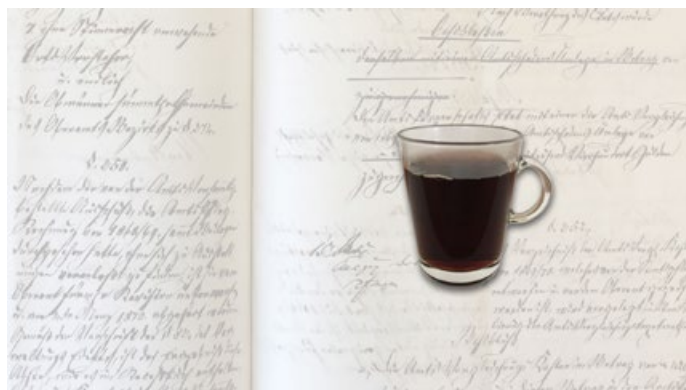
Das aktuelle Programm im Kultspace Münsingen, Uracher Straße 5, ist unter www.kultur-machen.de/kultspace einzusehen.

Kaffee mit Archivar am 10. November 2022

„Kaffee mit Archivar“ ist ein niedrigschwelliges Beratungsangebot für alle geschichtsinteressierten Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen. Bei einer Tasse Kaffee in Wohnzimmeratmosphäre können Interessierte im Kultspace Münsingen mit Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn alle Fragen rund um ihre persönliche Familienforschung stellen. Das nächste Mal berät der Archivar am Donnerstag, 10. November 2022.

Kreisarchivar und stellvertretender Leiter des Kreisschul- und Kulturamts Dr. Marco Birn unterstützt gerne auch beim Entschlüsseln alter Handschriften und gibt Lesehilfe. Einige Beispiele für mögliche Fragen beim Kaffee mit Archivarin oder Archivar: Wie helfen mir die alten Fotografien im Familienalbum bei der Erstellung meines Stammbaums weiter? Was steht auf dem alten Dokument meines Großvaters? Wie erfahre ich wo meine Vorfahren in den Weltkriegen als Soldaten gekämpft haben? Wie unterstützt das Kreisarchiv die Recherchen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Familien- und Heimatforschung interessieren?

Die 25-minütigen Einzeltermine finden im Kultspace Münsingen, Uracher Straße 5, statt. Am Donnerstag, 10. November, berät Kreisarchivar Dr. Marco Birn zwischen 14 und 17:30 Uhr. Eine vorherige Terminbuchung per E-Mail an kreisarchiv@kreis-reutlingen.de ist erforderlich. Auf der Internetseite www.kultur-machen.de/kaffee werden die freien Termine tagesaktuell angezeigt.



Fotoquelle: Kreisarchiv Reutlingen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Bildungspass Kultur: Jugendliche entdecken Kunst und Kultur

Kultusministerin Theresa Schopper: „Kunst- und Kultur-Veranstaltungen regen Jugendliche zum Nachdenken, Diskutieren und Mitmachen an. Das wollen wir mit dem Bildungspass unterstützen.“

Auf eigene Faust zur „Maria Stuart“-Aufführung, sich von Edward Clugs Ballett-Version des Nussknackers verzaubern lassen oder mit Georg Grosz ins Berlin der Zwanzigerjahre eintauchen – das und vieles mehr ermöglicht der Bildungspass Kultur Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I und II aus der Region Stuttgart. Mit einer Auftaktveranstaltung ist heute, am 25. Oktober 2022, im Schauspielhaus Stuttgart das Pilotprojekt „Bildungspass Kultur“ in der Region Stuttgart gestartet - ein Gemeinschaftsprojekt des Kultusministeriums, der Württembergischen Staatstheater Stuttgart, der Staatsgalerie Stuttgart und des Kunstmuseums Stuttgart. Während des aktuellen Schuljahres können die Schülerinnen und Schüler vier Mal gratis eine Ausstellung oder ein Konzert besuchen, Theater, Oper oder Ballett erleben.

Die beteiligten Kulturinstitutionen bieten den Schülerinnen und Schülern ein Begleitprogramm in Form von Gesprächen, Führungen oder Workshops an. Diese Erfahrungen und Erkenntnisse teilen sie im Anschluss an den Schulen mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, etwa bei einer Präsentation oder in einem Referat.

„Kunst- und Kultur-Veranstaltungen klingen in den Köpfen der Kinder und Jugendlichen nach, sie regen zum Nachdenken und zum Diskutieren und im besten Fall auch zum Mitmachen an. Genau das wollen wir mit dem Bildungspass unterstützen“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper.

Bildungspass dokumentiert Besuche

Die vier Vorstellungs- beziehungsweise Ausstellungsbesuche sowie die eigenständige Leistung an der Schule werden im Bildungspass dokumentiert. Für ihre Teilnahme erhalten die Schülerinnen und Schüler am Ende des Schuljahres eine Bescheinigung, die mit dem Zeugnis ausgegeben wird. Damit schlägt das Projekt eine Brücke von der schulisch organisierten hin zur selbstständigen kulturellen Partizipation - eigene Vorlieben und Schwerpunkte der Jugendlichen sind erwünscht. Dafür haben sich im aktuellen Schuljahr bereits mehr als 180 Schülerinnen und Schüler aus 21 Schulen im VVS-Gebiet der Region Stuttgart angemeldet. Pro Schule wurden bis zu zehn Pässe vergeben.

„Theater, Ballett, Oper und Museen als Lernorte zur Kulturvermittlung begreifen – für uns Kulturschaffende ist das ein großer Gewinn. Mit den Jugendlichen in Kontakt zu kommen und in

den kulturellen Austausch zu treten – darauf sind wir sehr gespannt“, sagt Burkhard C. Kosminski, Intendant des Schauspiels Stuttgart.

Um alle Eintritte für die Teilnehmenden kostenfrei anbieten zu können, unterstützt das Software-Unternehmen *GFT Technologies SE* aus Stuttgart das Pilotprojekt als Sponsor. Damit trägt der Bildungspass zur Chancengleichheit bei der Teilhabe an Kunst und Kultur bei. Der Zusammenschluss der Projektpartner auf Initiative des Intendanten des Schauspiels Stuttgart, Burkhard C. Kosminski hin ist ein wichtiger Schritt, um Kunst und Kultur in den Köpfen junger Menschen in Baden-Württemberg zu verankern und leicht zugänglich zu machen.

„Die Förderung kultureller Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen unterstützen wir aus Überzeugung. Kultur ist unverzichtbar in der Entwicklung zu innovativen, kreativen und empathischen jungen Menschen. Und diese Talente brauchen wir heute mehr denn je, auch im technischen Bereich.“, sagt Marika Lulay, CEO und Geschäftsführende Direktorin bei *GFT Technologies*, dem Sponsor des Bildungspass Kultur.

Zum Start des Pilotprojekts laden das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und die Staatstheater gemeinsam ein. Bei der Auftaktveranstaltung nehmen Kultusministerin Theresa Schopper und Initiator und Schauspielintendant Burkhard C. Kosminski sowie die beteiligten großen Kulturinstitutionen Stuttgart, Schülerinnen und Schüler sowie Vertreterinnen und Vertreter der Schulen teil.

Theresa Schopper: „Ich hoffe sehr, dass das Pilotprojekt auch über die Grenzen von Stuttgart hinaus auf Interesse stößt und wir den Bildungspass Kultur im nächsten Jahr auf weitere Regionen und Institutionen in Baden-Württemberg ausweiten können.“



Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2022

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2022 noch 556 Lehrstellen in 414 Betrieben und für das Jahr 2023 bereits 733 Lehrstellen in 480 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 465 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell noch 171 Lehrstellen in 127 Betrieben ausgeschrieben und schon 256 Ausbildungsplätze in 156 Betriebe für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 163 Praktikumsplätze veröffentlicht.

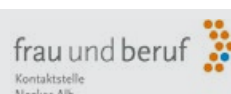
Am **9. November von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Eltern und Interessierte eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event **„Karrierechancen Handwerk – Zukunftsperspektiven mit tollen Aussichten“** zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. (<https://t1p.de/Karrierechancen>). Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

Am **7. Dezember von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Eltern, Lehrer*innen und Jugendliche eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event **„Klischeefreie Berufsorientierung“** zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. <https://t1p.de/KlischeefreieBerufsorientierung> Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

Für 2022 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 18 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Augenoptiker, 5 Bäcker, 1 Baugeräteführer, 13 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Elektroniker für Geräte und Systeme, 1 Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, 2 Fachkräfte für Lagerlogistik, 14 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei, 9 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Konditorei, 1 Fassadenmonteur, 4 Feinwerkmechaniker Maschinenbau, 2 Feinwerkmechaniker Zerspanungstechnik, 5 Fleischer, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 9 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 4 Glaser, 8 Hörakustiker, 2 Informationselektroniker Geräte- Informations- und Bürosystemtechnik, 2 Informationselektroniker Telekommunikationstechnik, 1 Kaufmann/-frau für Büromanagement, Auftragssteuerung und-koordination/Assistenz u. Sekretariat, 2 Kaufleute für Büromanagement Auftragssteuerung und-koordination/kfm. Steuerung + Kontrolle, 5 Klempner, 3 Konditoren, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, 8 Maurer, 3 Mechatroniker, 6 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Raumausstatter, 3 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Sattler für Fahrzeugsattlerei, 1 Schornsteinfeger, 1 Steinmetz- und Steinbildhauer, 3 Straßenbauer, 4 Stuckateure, 12 Tischler, und 8 Zimmerer.

Schulnachrichten

Volkshochschule Reutlingen /
Kontaktstelle Frau und Beruf
Neckar-Alb



Beratungsqualität der Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg 2022

erfolgreich überprüft Wirtschafts- und Arbeitsministerin Hoffmeister-Kraut: „Ergebnisse belegen die hervorragende Beratung sowie die hohe Zufriedenheit und Aktivierung der beratenen Frauen auch während der CoronaPandemie“

Die Kontaktstellen Frau und Beruf in Baden-Württemberg bieten Frauen eine individuelle und kostenfreie Beratung zu allen beruflichen Fragen an, von der beruflichen Orientierung über den Wiedereinstieg, die berufliche Weiterentwicklung, Existenzgründung oder den beruflichen Aufstieg.

Zur Sicherung der Qualität der Beratung und Zufriedenheit der Kundinnen wurde 2022 zum dritten Mal eine Kundinnenbefragung der Kontaktstellen durchgeführt. „Es ist uns wichtig, dass wir mit den Angeboten der Kontaktstellen Frau und Beruf auf die aktuellen Bedürfnisse der Kundinnen reagieren. Mit telefonischer Beratung und Online-Formaten haben die Kontaktstellen auch in Corona-Zeiten schnell reagiert und passgenaue und flexible Angebote geschaffen. Die hohe Zufriedenheit der beratenen Frauen unterstreicht die Qualität und Bedeutung der Kontaktstellenangebote“, sagte Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (26. Oktober) zur Überprüfung der Beratungsqualität und Kundinnenzufriedenheit.

Die Ergebnisse der Befragung belegen die sehr gute Beratungsarbeit und eine hohe Gesamtzufriedenheit der Beratenen – trotz veränderter Rahmenbedingungen während der Corona-Pandemie: 93 Prozent waren mit der Beratung sehr zufrieden oder zufrieden, weitere fünf Prozent ziemlich zufrieden. Seite 2 von 3 Die fachliche und digitale Kompetenz der Beraterinnen, die Berücksichtigung der persönlichen Situation und der strukturierte Ablauf der Beratung wurden sehr positiv beurteilt. „Das sind hervorragende Ergebnisse. Die Corona-Pandemie hat die Zufriedenheit der Kundinnen nicht negativ beeinflusst – ganz im Gegenteil: Die Kundinnenzufriedenheit liegt trotz der Umstellung auf Online-Beratung sogar drei Prozentpunkte über den Ergebnissen der vorherigen Befragung. Die Kundinnen fühlen sich nach der Beratung motiviert und haben mehr Klarheit hinsichtlich ihrer Ziele“, so die Ministerin. Bemerkenswert sei auch, dass die uneingeschränkte Weiterempfehlungsrate gegenüber der vorhergehenden Befragung 2019 erneut um fünf Prozentpunkte auf 82 Prozent gestiegen ist. „Die Kontaktstellen sind eine große Hilfe für Frauen in Fragen der beruflichen Entwicklung. Ich möchte alle Frauen, die sich bei diesen Schritten Unterstützung wünschen, ermutigen, sich an die Kontaktstellen zu wenden“, so Hoffmeister-Kraut.

Hintergrundinformationen

Befragt wurden rund 3.000 Kundinnen, die zwischen Juni 2020 und Januar 2022 durch eine der Kontaktstellen im Land beraten worden waren. Zirka 850 Kundinnen (28,2 Prozent) nahmen an der vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus beauftragten Befragung zwischen April und Ende Mai 2022 teil.

Der Vergleich der Erwerbssituation der Kundinnen zum Beratungszeitpunkt mit der heutigen Situation verdeutlicht den Erfolg der Kontaktstellen und ihre positive Wirkung: Der Nichterwerbstätigenanteil sank von 19 auf 7 Prozent (minus 63 Prozent): 20 Prozent der beratenen Frauen war zum Zeitpunkt der Kundinnenbefragung sozialversicherungspflichtig in Vollzeit (plus 33 Prozent) und 43 Prozent in Teilzeit (plus 30 Prozent) beschäftigt.

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf wurde 1994 gestartet. Ziele des Programms sind die Gleichstellung von Frauen im Beruf, die Erschließung des Fachkräftepotenzials für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg, die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit, qualifizierte Beschäftigung und soziale Absicherung sowie die Integration von Migrantinnen in den Arbeitsmarkt. Seite 3 von 3 Aktuell fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus im Rahmen des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf neun Beratungseinrichtungen mit 15 Standorten mit jährlich rund 1,9 Millionen Euro. Seit Beginn des Programms betrug das Fördervolumen insgesamt rund 32 Millionen Euro.

Die detaillierten Ergebnisse der Befragung finden Sie unter: <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/arbeit/gleichstellung-in-der-wirtschaft/kontaktstellen-frau-und-beruf/>

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600, Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Donnerstag, 03.11.2022 – 31. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 04.11.2022 – Hl. Karl Borromäus

– Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr **Anbetung** im Coemeterium

18.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

(Fam. Schmid u. Basten; Karl Schramm, Fam. Kraiss u. Hess, Werner Frank, Toni Bauer; Jtg. Irene Schwarz u. Josef Schwarz)

Samstag, 05.11.2022 – 31. Woche im Jahreskreis

14.00 Uhr **Brautmesse** im Münster

16.00 – 17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

Sonntag, 06.11.2022 – 32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Hubertusmesse** im Münster

mitgestaltet vom Waldarbeiterchor Zwiefalter Alb und der Jagdhornbläsergruppe „Sau tot“ Gammertingen

13.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

13.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Sonderbuch

– **Patrozinium Hl. Leonhard**
anschl. **Gräberbesuch**

Dienstag, 08.11.2022 – 32. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum

(Fam. Franz u. Martin Aigner; Franz u. Josef Fischer; Edmund Maier, Georg Engst u. Pfarrer Paul Zeller)

Mittwoch, 09.11.2022

– Weihetag der Lateranbasilika in Rom

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

18.00 Uhr **Abendmesse** in Sonderbuch

(Fam. Schultes; Fam. Steinhart u. Eisele)

Donnerstag, 10.11.2022 – Hl. Leo der Große

08.30 Uhr **Ökumenischer Gelöbnisgottesdienst** im Münster

17.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Chorraum

18.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

mit Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Frauenbunds

Freitag, 11.11.2022 – Hl. Martinus

16.50 Uhr **Martinsliedersingen** am Kindergarten St. Gertrud
mitgestaltet von der Jugendkapelle

17.00 Uhr **Laternenumzug** vom Kindergarten zum Münsterplatz

17.30 Uhr **Martinsfeier** mit Martinsspiel der Kolpingsfamilie
auf dem Münsterplatz

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

18.00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg

Sonntag, 13.11.2022 – 33. Sonntag im Jahreskreis

– Volkstrauertag – Martinuskollekte

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

mitgestaltet vom Liederkrans Cäcilia

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten

Beda-Sommerberger-Str. 5

88529 Zwiefalten

Tel. 07373 – 600

E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,

Franz-Arnold-Str. 42

Tel. 07388 - 9934675

e-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324

Mobil 0176 - 55079323

E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325

Mobil 01575 - 3352866

E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699

Mobil 0178 - 9061124

E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag: 14.00 – 18.00 Uhr

Auf ein Wort – der monatliche Impuls auf unserer Homepage

Auf unserer Homepage unter der Rubrik Seelsorge (www.se-zwiefalter-alb.drs.de) gibt es wieder einen neuen Denkanstoß für den Alltag. Vielleicht regen sie unsere Impulse zum Nach- und Weiterdenken an.

Das Pastoralteam

Das kirchliche Stundengebet:

Anbetung am Herz-Jesu-Freitag und Abendlob

Am ersten Freitag im Monat, der in Zwiefalten als Herz-Jesu-Freitag begangen wird, möchten wir um 18.00 Uhr zur Anbetung in den Chorraum einladen, nach der Sommerpause erstmals wieder am Freitag, 04.11.2022 um 18.00 Uhr.

Als weiteres Angebot im Bereich der Tradition der Stundengebete bieten wir Ihnen auch wieder am 3. Freitag im Monat um 18.00 Uhr ein Abendlob an. In abwechselnder, auch der Jahreszeit angemessenen Gestaltung dieser Abendlobe können Sie die Arbeitswoche ausklingen lassen und zur Ruhe kommen. Der erste Termin für diese Form des Stundengebets ist Freitag, 18.11.2022 um 18.00 Uhr.

Wer schon mal an diesen Veranstaltungen teilgenommen hat weiß, wie sehr das Stundengebet in eine innere Ruhe und Zufriedenheit führen kann. Gerade in unserer aktuellen Zeit brauchen wir dringend Angebote, um bei all den äußeren Ereignissen wieder in eine innere Herzensruhe zu finden. Hierfür bietet die ruhige Atmosphäre des Stundengebets eine sehr gute Gelegenheit.

Herzliche Einladung.

Der Hl. Leonhard – Patrozinium Sonderbuch

war ein Einsiedler, der wahrscheinlich im 6. Jahrhundert zu Noblac im Bistum Limoges eine Zelle gründete. Nach der legendären Lebensbeschreibung aus dem 11. Jahrhundert stammte er aus dem fränkischen Adel, war Schüler des Remigius von Reims, gründete das Kloster St.Léonhard-de-Noblac und nahm sich besonders der Gefangenen an. Seine Gebeine wurden im 11. Jahrhundert erhoben. Seine Verehrung ist in Deutschland, Österreich, Frankreich, England und Italien verbreitet. Leonhard gilt besonders als Patron für alle Bauernheiligen. Ihm geweihte Kirchen sind vielfach mit Ketten umspannt.

Fürst-Pleiß-Jagdmesse als Feierliche Hubertusmesse im Zwiefalter Münster

von Heinz Thumm

Zwiefalten - Alljährlich werden um den 3. November, zum Hubertustag, zur Ehre Gottes und zur Erinnerung an den Heiligen Hubertus Hubertusmessen gehalten. Immer wenn der herbstliche Wald mit seinem prächtig gefärbten Laub leuchtet

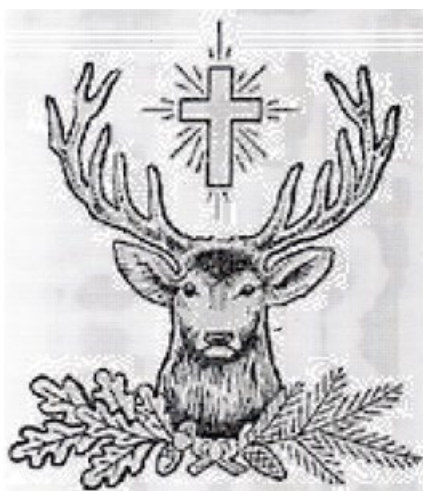
und die Zeit von der Ernte der Früchte, des Holzes und der Jagd geprägt ist, wird auch im Münster Zwiefalten eine traditionelle Hubertusmessen gefeiert, diesmal am Sonntag, den 6. November 2022 um 10.30 Uhr.

Hubertus war nach der Überlieferung als junger Edelmann ein leidenschaftlich ausschweifender Jäger. Später erkannte Hubertus in allen Wesen Geschöpfe göttlichen Ursprungs und hat sich deshalb hegend und pfliegend für sie verwandt.

Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle wird die Hubertusmesse als Zelebrant und Prediger halten. Der Waldarbeiterchor Zwiefalter Alb und die Jagdhornbläsergruppe „Sau tot“ Gammertingen werden die Messe unter der musikalischen Leitung von Benno Baier mitgestalten. Zum Vortrag kommt die Fürst-Pleß-Jagdmesse der Gebrüder Zehetbauer, die mit drei Männerstimmen und drei Jagdhörnern komponiert ist. In gemeinsamen begleitenden und separaten Liedvorträgen kommen inhaltvolle Texte zum Vortrag, welche an die Gefährdungen der Natur und die Wunder der Schöpfung erinnern.

Im Kyrie wird festgestellt: "Durch Menschenschuld ist die Natur erkrankt!" und gebeten: „Herr wirk ein mit Macht. Weck´ den Geist der Einsicht, dass er in uns neu erwacht." "Singt überall mit Hörnerschall, ein Lob dem Schöpfer des Weltenalls" heißt es zum Gloria. Beim "Halleluja" erfolgt ein mächtiges "Lobe den Herrn".

Die Jagdmesse ist nicht nur für Jäger, Heger oder Förster gedacht, sondern für jeden naturverbundenen Wanderer, der seinen Dank an den Schöpfer zum Ausdruck bringen will. Auf dem Münsterplatz werden die Jagdhornbläser noch einige Musikstücke vortragen.



HUBERTUSMESSE
Münster Zwiefalten

Sonntag, den 06. November 2022, 10.30 Uhr

Zelebrant und Prediger: Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle,

mitgestaltet von:

Waldarbeiterchor Zwiefalter Alb e.V., Leitung: Benno Baier
Jagdhornbläsergruppe „Sau tot“ Gammertingen, Leitung: Rainer Zeiler

Fürst-Pleß-Jagdmesse

Martinuskollekte

„Arbeit – da geht was!“

Kollekte zugunsten der Aktion Martinusmantel für Arbeitslose. Die Spenden der Gläubigen werden ohne Abzüge für Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekte in der Diözese verwendet, in denen gesellschaftlich benachteiligte Jugendliche und langzeitarbeitslose Menschen gefördert werden, um wieder eine Chance auf Ausbildung und Arbeit zu erhalten.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Münsterchor

Mittwoch 09.11.2022

19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph-Kolping.

Mörsingen

Samstag, 05.11.2022 – 31. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 32. Sonntag im Jahreskreis
(Markus Waidmann u. Angehörige; Martha Abt; Josef Denzel u. Karl Schneider)

Sonntag, 13.11.2022 – 33. Sonntag im Jahreskreis – Volkstrauertag – Martinuskollekte

Kein Gottesdienst

Die Kath. Kirchengemeinde Mörsingen sucht ab sofort eine/n

Mesner/in (w / m / d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 1,75 Wochenstunden. Es besteht auch die Möglichkeit, den Dienst als Team im Rahmen des Ehrenamtsfreibetrages auszuüben.

Das Aufgabengebiet umfasst neben dem liturgischen Dienst u. a. die Pflege der liturgischen Geräte und die Betreuung der techn. Anlagen.

Wir erwarten von Ihnen Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei Herrn Peter Arnold (Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates) unter arnold-peter@t-online.de oder Tel.: 07373/1677.

Die Kath. Kirchengemeinde Mörsingen sucht ab sofort eine/n

Reinigungskraft (inkl. Blumenschmuck) (w / m / d)

für die Kath. Pfarrkirche Mörsingen. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Reinigung sämtlicher Räumlichkeiten mit Ablageflächen, die Pflege der Böden, etc. sowie die Besorgung der Kirchenwäsche und des Blumenschmucks.

Wir erwarten von Ihnen Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft. Die Bewerberinnen oder Bewerber sollten katholisch sein.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei Herrn Peter Arnold (Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates) unter arnold-peter@t-online.de oder Tel.: 07373/1677.

Upflamör

Donnerstag, 03.11.2022 – 31. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 06.11.2022 – 32. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst

Donnerstag, 10.11.2022 – Hl. Leo der Große
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 13.11.2022 – 33. Sonntag im Jahreskreis
– **Volkstrauertag – Martinuskollekte**
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Ökumenische Veranstaltungen



Donnerstag, 3. November
14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** in Hayingen
Thema: Besuch vom Kindergarten
Ort: Sportheim in Hayingen



Ökumenisch



Maria & Josef
&
noch mehr

KRIPPENSPIEL

2022

Wir suchen Dich / suchen Sie zur Mitarbeit, Mitgestaltung und zum Mitspielen beim **Krippenspiel 2022**, das im Rahmen des

Ökumenischen Familiengottesdienstes

am Heilig Abend um 16.00 Uhr

im Münster zur Aufführung kommen soll.

Die Weihnachtsgeschichte soll lebendig werden und wir freuen uns über

Eltern,
die bei den Proben und auch beim Krippenspiel unterstützend dabei sind.
(Den zeitlichen Umfang Ihres Engagements bestimmen Sie!)

Jugendliche,
die einen Lesepart o.Ä. übernehmen wollen.

Kinder ab Kl. 2,
die Lust haben zu singen und / oder eine Rolle im Krippenspiel zu übernehmen

Eltern,
die Lust haben bei der inhaltlichen Vorbereitung dabei zu sein (z.B. Auswahl des Stücks, ...)
Treffen hierfür ist am 10.11.2022 um 19.30 Uhr im Ev. Pfarrhaus
(Elsa-Brändström-Str. 12)

Erstes Treffen für alle

Mitwirkenden: **So, 19.11.2022 um 9.30 Uhr** im **Haus Adolph Kolping**.

Wer ist dabei?

Wir bitten um Rückmeldung bis **08.11.2022** an maria.gruener@drs.de oder 0176 550 79 323

Pfarrer Albrecht Schmiege
Pastoralreferent Maria Grüner



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Albrecht Schmiege
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Pfarrer Schmiege hat vom 29.10 – 6.11.2022 Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an Pfarrerin Gack in Hayingen.

Tel.: 07386 739, E-Mail: Pfarramt.Hayingen@elkw.de

Sprechzeiten für Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Der Wochenspruch lautet: (Mt 5,9)

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“

Engagement für den Frieden stärken

Vom 6.-16. November findet die diesjährige Ökumenische Friedens-Dekade statt. Unter dem Jahresthema „ZUSAMMEN:HALT“ werden deutschlandweit Gottesdienste, Friedensgebete und Informationsveranstaltungen angeboten.

In diesem Jahr wird neben der Hoffnung auf Frieden in der Ukraine auch der notwendige gesellschaftliche Zusammenhalt zur Bewältigung der Krisenlagen im Zentrum zahlreicher Angebote von Kirchengemeinden und Friedensgruppen stehen.

Wie können wir in unserem Umfeld zusammenhalten?

In dem Wort steckt einmal die Gemeinschaft, das Zusammensein drin. Da geht es drum, den Anderen wahrzunehmen und mein Gegenüber in seiner Eigenheit anzunehmen. Und der zweite Teil ist der Halt. Wenn wir aufeinander achtgeben, dann gibt das Halt.

Wir werden gestärkt.

In dem erinnert uns der Wochenspruch daran, dass wir ALLE, die wir uns für Frieden einsetzen, Zusammenhalt leben, Kinder Gottes sind. Begegnen wir uns also auch so.



ZUSAMMEN:HALT



Ökumenische FriedensDekade
6. bis 16. November 2022
www.friedensdekade.de



Infos zu unseren Gottesdiensten

Aktuell gibt es keine Zugangsbeschränkungen. Wir **empfehlen** fremden Haushalten zueinander Abstand zu halten und eine FFP2-Maske zu tragen.

Sonntag, 6.11.2022 – Drittl. So. d. Kirchenjahres

10:15 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen

Montag, 07.11.2022

Heute Chor statt Mittwoch, um 19:00 Uhr Chorprobe im Ev. Pfarrhaus in Zwiefalten

Dienstag, 8.11.2022

19:30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Evang. Gemeindehaus in Hayingen

Mittwoch, 9.11.2022

15:30 Uhr Konfis: Besuch beim Bestatter
16-17 Uhr Bücherei im Ev. Gemeindehaus ist geöffnet.
18:30 Uhr OASE-GD im Kapitelsaal in Zwiefalten mit Pfarrer Schmiege und Klinikseelsorgerin Jakob

Vereine und Organisationen

Cäcilia Zwiefalten



Am Donnerstag, 03.11.2022 findet um **20.00 Uhr** eine Singstunde im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:

Donnerstag, 10.11.22 Singstunde um 19.30 Uhr im HAK

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Rot-Kreuz-Altkleidersammlung an unseren Sammelstellen:

jetzt am Samstag, 05.11.2022

Nächsten Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr können Sie Ihre Altkleider und Schuhe bei uns abgeben und zwar beim **Feuerwegerätehaus in der Hofstr. in Zwiefalten**. Dort steht während dieser Zeit ein Anhänger für Ihre Kleiderspende bereit. Die Kleider und Schuhe bitte getrennt in Kunststoffsäcken abgeben. Ein DRK Altkleidersack ist nicht unbedingt erforderlich.

In **Sonderbuch** können die Altkleider zu den o.g. Zeiten zu Familie Schultes, **Hanfgärten 4**, gebracht werden.

Sie können dann sicher sein, dass Ihre Kleiderspende zu 100 % dem DRK Zwiefalten-Pfronstetten zu gute kommt.



Wir erreichen bis zu **85 % aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.

NAK VERLAG



Kolpingsfamilie



Martinsfeier

Freitag, 11. November 2022



Gestaltet von:

Kindergarten St. Gertrud, Kirchengemeinde und Kolping

16.00 Uhr Kinder mit Eltern treffen sich im Kiga
17.00 Uhr Umzug zum Münsterplatz mit der Jugendkapelle

17.30 Uhr Gemeinsame Andacht auf dem Münsterplatz mit Gemeindeferentin M. Grüner

Im Anschluss ist auf dem Münsterplatz das Martinsspiel



Und zum Abschluss gibt es Martinsgebäck und Heißen Punsch. Wir laden Familien mit Kinder (mit Laternen) und alle, die Freude an der Martinsgeschichte haben, zur Mitfeier herzlich ein.

ALTKOLPING-TREFF



Herzliche Einladung zu unserer nächsten Zusammenkunft

am **Freitag, 11. November 2022**

um **19.00 Uhr**

zum **Stammtisch**

im „Gasthaus zum Mohren“ in Baach.

Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich freuen!

... mit besten Grüßen; Erich Schmid

Kolping-Theater



... eigentlich wäre es wieder vorgesehen; so wie immer „zwischen den Jahren“!

Die Organisation, Ort, Termin, Bewirtung könnte gestemmt werden. Allerdings fehlen uns noch ein paar Spieler!!!!!!

Wir rufen auf: ... ehem. Spieler, Junge Leute mit Mut und Lust → Theaterspielen ist ein zwar eine persönliche Herausforderung aber immer ein einmaliges Erlebnis !! Wäre doch schade, wenn nicht? Auf geht's – meldet euch bei ...

... **Adrian – adrian.ott@gmx.de**

LandFrauenverband Reutlingen e. V. LandFrauen

ERSTE HILFE AM KIND



Lernen Sie, wie Sie als Erwachsener Erste Hilfe bei einem Kind leisten können.

Wann: **Samstag, 12. November 2022**
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Wo: **Feuerwehrhaus in Zwiefalten**

Kursleiter: Markus Warnack, Kosten: 35,-€
Anmeldung: anna-diem@web.de oder
0172 6851498

...angeboten von den Zwiefalter LandFrauen

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Musikproben:

Die nächsten Musikproben finden wie folgt im Probelokal statt:

Freitag 04.11. 20:00 Uhr Gesamtprobe

Sonntag 06.11. 10:00 Uhr Gesamtprobe

Jugendkapelle



Am Freitag, 4. November finden wegen der Herbstferien keine Proben für die **Jugendkapelle** und das **Bläserteam** statt.

Narrenzunft Rälle e. V. Zwiefalten



Am **Freitag, 11. November 2022** findet um **19.00 Uhr** im Brauhaus die diesjährige

Mitgliederversammlung

der Narrenzunft "Rälle" Zwiefalten e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht

4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über Punkt 1 bis 4
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ausfahrten 2023 - Neue Fahrpreise
8. Vorschau auf die Fasnets-Saison 2023
9. Wünsche - Anregungen - Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Donnerstag, 10. November 2022 bei Zunftmeister Jochen Fundel, Gauinger Weg 3 in Zwiefalten-Gossenzugen einzureichen.

Zu unserer Mitgliederversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder, alle Freunde und Gönner der Narrenzunft, sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Zunftmeister
Jochen Fundel

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.



Spielergebnisse:

Kreisliga B2 Alb, 10. Spieltag, Sonntag 30.10.22, 13:00 Uhr
SGM Pfronstetten/Hayingen/Zwiefalten III -
FC Trailfingen-Seeburg II 12:1

Kreisliga B1 Donau, 10. Spieltag, Sonntag 30.10.22, 15:00 Uhr
FC Marchtal - SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten 2:1 (1:0)
Torfolge: 2:1 L. Schmid

Kreisliga A1 Alb, 14. Spieltag, Sonntag 30.10.22, 15:00 Uhr
SGM Hayingen/Zwiefalten/ Pfronstetten I -
FC Engstingen 0:4 (0:1)

Vorschau:

Kreisliga B2 Alb, 11. Spieltag, Sonntag 06.11.22, 12:30 Uhr
SV Lautertal II - SGM Pfronstetten/Hayingen/Zwiefalten III
Spielort: Gomadingen

Kreisliga B1 Donau, 11. Spieltag, Sonntag 06.11.22, 14:30 Uhr
SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten - SG Ersingen
Spielort: Zwiefalten

Kreisliga A1 Alb, 15. Spieltag, Sonntag 06.11.22, 14:30 Uhr
SV Hülben - SGM Hayingen/Zwiefalten/ Pfronstetten I
Spielort: Hülben

gez. C. Ott

Abteilung Tischtennis



Tischtennis für Jedermann in der Schulturnhalle (Grundschule)

Während des Trainings der Tischtennismannschaft bieten wir die Möglichkeit immer Donnerstags von 19.00 Uhr bis 21:30 Uhr zum freien Tischtennispiel in der Schulturnhalle.

Wer Spaß am Tischtennispielen hat oder es einfach mal ausprobieren will darf gerne bei uns vorbeischaun. Egal ob mit eigenem Schläger oder ohne – für Fragen im Vorfeld meldet euch einfach bei Lothar Jäger 07373/1686.

Des Weiteren suchen wir aktive Tischtennispieler / innen für unsere Tischtennismannschaft. Wir wollen im nächsten Jahr wieder an den Punktspielen teilnehmen und freuen uns auf Dich.

Schau einfach mal beim Training vorbei.

Verband Katholisches Landvolk e.V.



Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Reutlingen lädt seine Mitglieder und alle Interessierte zum Landvolkforum am **Donnerstag, 10. November 2022 um 19.00 Uhr nach 72764 Reutlingen in das keb-Bildungswerk, Schulstr. 28** ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Reutlingen statt. Frau Regina Hennenlotter, Psychologische Beraterin und Supervisorin, spricht zum Thema:

„Leben in Paarbeziehungen – Tipps und Tricks für eine gute Kommunikation“

Es gehört zu den beglückenden Erfahrungen von Paaren: Das Gefühl der großen Vertrautheit und Verbundenheit, in der vieles nicht mehr ausgesprochen werden muss. Aber in dem Moment, wo Störungen auftreten, zeigt die Vertrautheit ihre Schattenseiten: Meinen wir wirklich dasselbe, wenn wir das Gleiche sagen? Und was ist eigentlich dieses „Wir“? Eine gute Kommunikation ist bekanntermaßen der Schlüssel für eine gelingende Paarbeziehung. In belasteten Situationen hilft das bewusste Einüben von Gesprächstechniken.

Manche scheinbaren Selbstverständlichkeiten werden infrage gestellt und korrigiert durch eine bewusste Selbst- und Fremdwahrung des eigenen Kommunikationsverhaltens.

Der Abend bietet Tipps und Tricks für eine gute Kommunikation:

1. Das Wissen um die WahrnehmungsfILTER und -gesetze,
2. Den Weg aus der Verstrickung im „Käfig der Vermutungen“,
3. Die Fähigkeit zum „Aktiven Zuhören“
4. Chancen und Risiken nonverbaler Kommunikation

**Von Menschen vor Ort.
Für Menschen vor Ort.**



Eintritt frei! Um eine Spende für den Verband Katholisches Landvolk e.V. wird gebeten.

Anmeldung bis 3.11.2022 für Kursnr. 22-2-01-03 per E-Mail: kontakt@keb-rt.de, Tel. 07121 1448420 oder auf www.keb-rt.de.

Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet mit dem Bauernverband Biberach-Sigmaringen ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe – Hofauflösung“. Es findet am Freitag, 18. und Samstag, 19. November 2022 jeweils von 9:30 Uhr – 17:00 Uhr in der Gaststätte „Adler“, Am Bussenhang 1 in 88527 Unlingen-Göffingen statt. Mittagspause ist von 12:00 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Das Seminar zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 30,- für Nicht-Mitglieder, € 25,- für Mitglieder des Bauernverbandes und des VKLs, zzgl. € 30,- / Tag für Verpflegung.

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Anmeldung bis 14. November 2022 bitte bei:
Herrn Bruno Josef Heinzelmann,
E-mail: bruno.heinzelmann@freenet.de oder
Handy: 0151 11091128

Verein zur Förderung von
Touristik und Gewerbe - TGZ -



Einladung

Zu unserer Mitgliederversammlung am
Dienstag, den 15.11.2022 um 20.00 Uhr
in das Gasthaus Mohren in Baach laden wir alle Mitglieder und
Freunde unseres Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Grußworte
2. Bericht Vorstand
3. Organisation Zwiefalter Advent/ Weihnachtsmarkt
4. Weihnachtsgrüße
5. Bericht Gemeinde/Bürgermeisterin
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfungsbericht
8. Entlastung Vorstandschaft
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei der Mitgliederversammlung.

TGZ Zwiefalten

Vero Bobke
Schriftführerin

Aktuell und Wissenswertes

Schnelle Hilfe für Familien in Not ... damit alles bestens weiterläuft



Sie können wegen Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen? Wir helfen Ihnen mit Fachkräften aus Ihrer Region. Die Kosten werden, abhängig vom Einsatzgrund, von der Kranken- oder Pflegekasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft oder dem Jugendamt übernommen.

Rufen Sie uns noch heute an. Wir besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten und helfen umgehend.

cura familia
Einsatzleitung:
Tanja Friedrich Tel.: 0711-9791-4623
Barbara Rasokat Tel.: 0711-9791-4625
Monika Waldmann Tel.: 0711-9791-4624

Jahnstr. 30 in 70597 Stuttgart
e-mail cura-familia@landvolk.de
Internet www.cura-familia.de

Bewerbungen möglich für einen einmaligen Schreiner-Schnupperkurs für Schüler mit Thore und den Schwörer Azubis am 12.11.2022 von 9.30 bis 14.30 Uhr

Thore und Jana Schölermann sind seit vergangenem Jahr eine zufriedene SchwörerHaus Baufamilie. Ihre Entscheidung für Schwörer als Baupartner ist vor allem auch eine Entscheidung für den nachhaltigen Baustoff Holz. Sowohl im Werk wie bei der eigenen Hausmontage konnten Thore und Jana tolle Handwerker und Handwerkerinnen kennenlernen. Deshalb wollen sie bei ihrem Besuch in der Firmenzentrale von SchwörerHaus in Oberstetten bei jungen Menschen ihre große Sympathie für das Handwerk unterstreichen.

Als Thore gefragt wurde, ob er mit den Schwörer Schreiner-Azubis passend zur bald beginnenden Vorweihnachtszeit eine Krippe bauen würde, war er sofort begeistert und hat zugesagt.

Den jungen Leuten, die sich für die Praxis entscheiden, zollt der Voice of Germany-Moderator großen Respekt, denn ohne gut ausgebildete Handwerkerinnen und Handwerker kommt unsere Wirtschaft nicht voran.

Wer dabei sein will und zur selben Zeit wie Thore Schölermann in unserer Möbelschreinerei mit den Schwörer Schreiner Azubis eine Weihnachtskrippe mit Figuren bauen möchte, kann sich ganz einfach dafür bewerben:

Das Instagram Profil der Schwörer Azubis ist zu finden unter [schworerhaus_ausbildung](#). Hier erwarten wir eine persönliche Einzelnachricht als Blitzbewerbung, in der erklärt wird, warum man dabei sein möchte und natürlich brauchen wir die Angabe von Vor- und Nachname, Alter und eine E-Mail Adresse, sowie Nennung der Schule.

Die ausgewählten Teilnehmer:innen werden informiert und eine Einverständniserklärung der Eltern als Teilnahmevoraussetzung eingeholt. Max 12. Teilnehmer:innen im Alter von 13-18 Jahren werden ausgewählt.



Im November bieten wir erneut eine Abholaktion für Hähnchen und Pommes an.
- keine Bewirtung im Musikerheim -
Eine Vorbestellung ist erforderlich.

Bestellen

Telefonisch unter 07371 8969, 07371 9568113 oder 07371 9545886 am 02.11.2022 von 18:30-20:30 Uhr oder online über www.musikverein-unlingen.de

Abholen am Musikerheim Unlingen, Bahnhofstr. 19

Samstag, 05.11.2022 17:30 - 19:30 Uhr

Sonntag, 06.11.2022 11:00 - 13:00 Uhr

Musikverein Unlingen e.V.

Kirchenkonzert des Musikvereins Marbach

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Marbach unter der Leitung von Musikdirektor Anton Merkle laden Sie recht herzlich zu einem Kirchenkonzert am Sonntag, 13.11.2022 um 17.00 Uhr in die Kirche „St. Nikolaus“ in Marbach ein.

Es wurde ein abwechslungsreiches und interessantes Konzertprogramm zusammengestellt und einstudiert. Der Eintritt ist frei, über eine Spende würden wir uns freuen. Der Reinerlös wird der Lilly-Jordans-Schule Herbertingen gespendet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Gastschüler aus Guatemala und Brasilien suchen DRINGEND die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022** und **Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23**. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djob.de, www.gastschuelerprogramm.de.**



Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können.

Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.